



## Veröffentlichungsblatt

der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

[www.verwaltung.zentrale-dienste.uni-mainz.de/veroeffentlichungsblaetter](http://www.verwaltung.zentrale-dienste.uni-mainz.de/veroeffentlichungsblaetter)

**07 / 2019**

Vom 11. Juni 2019

### Inhaltsübersicht

1. Ordnung zur Änderung der 16. Ordnung zur Änderung der Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang vom 10. Mai 2019  
Seite 323
2. Vierte Ordnung zur Änderung der Ordnung des Fachbereichs 09 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung in den Bachelorstudiengängen Chemie und Biomedizinische Chemie vom 22. Mai 2019  
Seite 324 ff
3. Satzung zur Änderung der Satzung und der Finanzordnung der Studierendenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Mainz zur Regelung von Aufwandsentschädigungen bei Großveranstaltungen (Großveranstaltungsaufwandsentschädigungsverordnung – GVAEO) vom 03.06.2019  
Seite 327

### Impressum

Herausgeber:  
Der Präsident  
Univ.-Prof. Dr. Georg Krausch

Verantwortlich:  
Claus-Toni Bertram (V.i.S.d.P.)  
Leiter der Abteilung Zentrale Dienste

Druck: Zentraldruckerei - Campus



JOHANNES GUTENBERG  
UNIVERSITÄT MAINZ

**Ordnung zur Änderung der  
16. Ordnung zur Änderung der  
Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07  
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang**

vom 10. Mai 2019

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 des Hochschulgesetzes in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 19. Dezember 2018 (GVBl. S. 448), BS 223-41, hat der Fachbereichsrat des Fachbereiches 07 am 19. Dezember 2018, die folgende Ordnung zur Änderung der 16. Ordnung zur Änderung der Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang vom 21. Januar 2015 beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität mit Schreiben vom 08. Mai 2019, Az.: 03/02/12/03/01/01-093, genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

**Artikel 1**

Die 16. Ordnung zur Änderung der Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang vom 21. Januar 2015 (Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Nr. 02/2015, S. 127) wird wie folgt geändert:

1. In Artikel 2 Absatz 3 Satz 2 wird die Semesterangabe „Sommersemester 2019“ durch die Semesterangabe „Sommersemester 2021“ ersetzt.
2. In Artikel 2 Absatz 3 Satz 7 wird die Semesterangabe „Sommersemester 2021“ durch die Semesterangabe „Sommersemester 2023“ ersetzt.

**Artikel 2**

**Inkrafttreten**

Diese Änderung der Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Veröffentlichungsblatt der Johannes Gutenberg-Universität Mainz in Kraft.

Mainz, den 10. Mai 2019

Der Dekan des Fachbereichs 07 – Geschichts- und Kulturwissenschaften  
Univ.-Prof. Dr. Michael Kißener

**Vierte Ordnung zur Änderung der Ordnung des Fachbereichs 09  
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
für die Prüfung in den Bachelorstudiengängen Chemie und Biomedizinische Chemie**

vom 22. Mai 2019

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 des Hochschulgesetzes in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 19. Dezember 2018 (GVBl. S. 448), BS 223-41, hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 09 – Chemie, Pharmazie, Geographie und Geowissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz am 06. März 2019 die folgende Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung in den Bachelorstudiengängen Chemie und Biomedizinische Chemie beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit Schreiben vom 15. Mai 2019, Az.: 03/02/09/01/00-077/MT, genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

**Artikel 1**

Der Anhang zu den §§ 5,6, 11-14: Module wird wie folgt geändert:

1) Bachelorstudiengang Chemie

a) Das Grundmodul Physikalische Chemie erhält folgende Fassung:

<b>Grundmodul Physikalische Chemie</b>							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester bei Beginn im		Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
		WiSe	SoSe				
Vorlesung Physikalische Chemie 1	V	2	2	Pfl	4	4	
Übungen zu Vorlesung Physikalische Chemie 1	Ü	2	2	Pfl	2	2	
Grundpraktikum Physikalische Chemie mit Seminar <sup>1)2)</sup>	P/S	2	2	Pfl	3	6	
Vorlesung Physikalische Chemie 2	V	3	3	Pfl	4	4	
Übungen zu Vorlesung Physikalische Chemie 2	Ü	3	3	Pfl	2	2	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (120 min) oder mündliche Prüfung (30 min)						
<b>Gesamt</b>					<b>15 SWS</b>	<b>18 LP</b>	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	<sup>2)</sup> Zugangsvoraussetzung für das Praktikum: erfolgreich absolviertes Praktikum Anorganische und Analytische Chemie 1						
<sup>1)</sup> Bei Nichtbestehen des Praktikums darf dieses maximal zweimal wiederholt werden.							

b) Das Fortgeschrittenenmodul Physikalische Chemie erhält folgende Fassung:

Fortgeschrittenenmodul Physikalische Chemie							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester bei Beginn im		Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
		WiSe	SoSe				
Vorlesung Physikalische Chemie 3	V	5	4	Pfl	3	5	
Übungen zur Vorlesung Physikalische Chemie 3	Ü	5	4	Pfl	1	1	
Praktikum Physikalische Chemie für Fortgeschrittene mit Seminar <sup>1) 2)</sup>	P/S	5 oder 6	5 oder 6	Pfl	3	9	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (120 min) oder mündliche Prüfung (30 min)						
<b>Gesamt</b>					<b>7 SWS</b>	<b>15 LP</b>	
Zugangsvoraussetzung	<sup>2)</sup> Zugangsvoraussetzung für das Praktikum: erfolgreich absolviertes Grundpraktikum Physikalische Chemie						
1) Bei Nichtbestehen des Praktikums darf dieses maximal zweimal wiederholt werden.							

2) Bachelorstudiengang Biomedizinische Chemie

a) Das Grundmodul Physikalische Chemie erhält folgende Fassung:

Grundmodul Physikalische Chemie							
Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester bei Beginn im		Verpflichtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
		WiSe	SoSe				
Vorlesung Physikalische Chemie 1	V	2	2	Pfl	4	4	
Übungen zu Vorlesung Physikalische Chemie 1	Ü	2	2	Pfl	2	2	
Grundpraktikum Physikalische Chemie mit Seminar <sup>1) 2)</sup>	P/S	2	2	Pfl	3	6	
Vorlesung Physikalische Chemie 2	V	3	3	Pfl	4	4	
Übungen zu Vorlesung Physikalische Chemie 2	Ü	3	3	Pfl	2	2	
<b>Modulprüfung</b>	Klausur (120 min) oder mündliche Prüfung (30 min)						

<b>Gesamt</b>		<b>15 SWS</b>	<b>18 LP</b>	
<b>Zugangsvoraussetzung</b>	<sup>2)</sup> Zugangsvoraussetzung für das Praktikum: erfolgreich absolviertes Praktikum Anorganische und Analytische Chemie 1			
<sup>1)</sup> Bei Nichtbestehen des Praktikums darf dieses maximal zweimal wiederholt werden.				

### **Artikel 2**

Diese Änderung der Ordnung des Fachbereichs Chemie, Pharmazie, Geographie und Geowissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung in den Bachelorstudiengängen Chemie und Biomedizinische Chemie tritt zum Wintersemester 2019/2020 in Kraft.

Mainz, den 22. Mai 2019

Der Dekan des Fachbereiches 09  
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Univ.-Prof. Dr. Dirk Schneider

**Satzung zur Änderung der Satzung und der Finanzordnung der Studierendenschaft  
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz zur Regelung von  
Aufwandsentschädigungen bei Großveranstaltungen  
(Großveranstaltungsaufwandsentschädigungsverordnung – GVAEO)**

vom 03.06.2019

Auf Grund von §§ 108 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1, 110 Abs. 2 Hochschulgesetz in der Fassung vom 19.11.2010 (GVBl. 2010, 464), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 09.12.2018 (GVBl. S. 448) hat das Studierendenparlament der Johannes Gutenberg-Universität Mainz am 22.05.2019 die nachfolgende Änderungssatzung beschlossen. Sie wurde durch den Präsidenten der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Univ.-Prof. Dr. Georg Krausch, mit Schreiben vom 29.05.2019 genehmigt und wird hiermit bekannt gemacht.

**Art. 1 Änderung der Satzung**

Die Satzung der Studierendenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Mainz vom 04.05.2017 (Veröffentlichungsblatt 07/2017) wird wie folgt geändert:

In Art. 45 werden die Worte „maximal“ jeweils gestrichen und ein neuer Satz 4 mit folgendem Inhalt eingefügt:

„Für den Aufwand zur Durchführung der SÖF, des AStA-Sommerfestes oder für vergleichbare Großveranstaltungen, bei denen regelmäßig Aushilfskräfte eingestellt werden erhalten die Mitglieder des Allgemeinen Studierendenausschusses außerdem ein Erfrischungsgeld in Höhe von zehn Euro für jeden abgeschlossenen Zeitabschnitt von zwei Stunden.“

**Art. 2 Änderung der Finanzordnung**

Die Finanzordnung der Studierendenschaft der Johannes Gutenberg-Universität Mainz vom 11.05.2011 (StAnz. 2011, S. 1988) wird wie folgt geändert:

1. In § 31 Abs. 1 wird Satz 2 gestrichen.
2. In § 50 Abs. 2 werden die Worte „dem Studierendenparlament oder“ gestrichen.

**Art. 3 Schlussbestimmungen**

Diese Satzung tritt mit Veröffentlichung im Veröffentlichungsblatt der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz in Kraft.

Mainz, den 03.06.2019

Michelle Glück  
Präsidentin des Studierendenparlaments